

Sänger/in

Berufstyp	Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Schulische Ausbildung an unterschiedlichen Bildungseinrichtungen (intern geregelt)
Ausbildungsdauer	Unterschiedlich je nach Bildungsanbieter und Unterrichtsform (Vollzeit/Teilzeit)
Lernorte	Bildungseinrichtung und Bühnen, Veranstaltungsräume



■ Was macht man in diesem Beruf?

Sänger/innen interpretieren Musikstücke solo, im Ensemble oder im Chor. Sie tragen die Stücke live auf der Bühne oder im Studio bei der Aufnahme von Tonträgern vor. Bis eine Arie oder ein Rocksong der Öffentlichkeit präsentiert werden kann, ist viel Probenarbeit erforderlich. Je nach Stimmlage und Musikrichtung fallen Repertoire und Rollen unterschiedlich aus. Arbeiten sie beispielsweise im Bühnenfach (Oper, Operette, Musical), setzen sie ihre darstellerischen Fähigkeiten ein, um die Gestaltungsideen des Regisseurs bzw. der Regisseurin umzusetzen.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Sänger/innen finden Beschäftigung z.B.

- an Opern- und Schauspielhäusern, Musicalbühnen
- bei Konzertveranstaltern und in Musikclubs
- an Konservatorien
- bei Film- und Videofilmherstellern
- in kirchlichen Einrichtungen

Arbeitsorte:

Sänger/innen arbeiten in erster Linie

- in Proberäumen und -sälen
- auf Bühnen bzw. in Veranstaltungsräumen, z.B. Konzertsäle, Kirchen
- in Aufnahmestudios von Rundfunk und Fernsehen
- in Unterrichtsräumen

■ Welche Vorbildung wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben. Die Bildungsträger legen eigene Zugangskriterien, z.B. ein Mindestalter von 16 Jahren, fest.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Musikalische Fähigkeiten und ausgezeichnetes Gehör (z.B. für die sängerische Interpretation von Arien, Chansons, Jazz- oder Musicalsongs)
- Durchhaltevermögen und Konzentration (z.B. für die Perfektionierung eines Gesangsstücks, um das Repertoire auf einem hohen Niveau zu halten, bei langwierigen Proben)
- Kreativität (z.B. für die Gestaltung von Rollen, die Interpretation von Gesangsstücken)
- Flexibilität (z.B. für Auftritte in unterschiedlichen Inszenierungen)
- Organisatorische Fähigkeiten (z.B. für das Planen, Vorbereiten und Durchführen von Aufführungen)

Schulfächer:

- Musik (z.B. beim Erwerben von Kenntnissen in Musiktheorie und Stillehre)
- Englisch und andere Fremdsprachen (z.B. beim Vortragen von Gesangsstücken in englischer, italienischer oder französischer Sprache)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Während der Ausbildung erhält man keine Vergütung. Ggf. fallen Kosten an, z.B. Lehrgangsgebühren und Prüfungsgebühren.

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

